

Smart Mirror mit automatisierter Medikamentenausgabe

Eva Finkbeiner, Sina Heideker, David Heidl, Tim Stein, Stefanie von Siegroth

Zielsetzung

- Verbesserte soziale Interaktion
- Verbesserte individuelle Betreuung
- Erinnerungen & Erleichterung des Tagesablaufs
- Verbesserte Hygiene und Sauberkeit
- Einfacher Zugang zu medizinischer Versorgung

Funktionen und Bestandteile

- Personalisierte Informationen anzeigen
- Interaktive Sprachsteuerung
- Verbindung mit anderen Geräten
- Gesundheitsüberwachung
- Soziale Interaktion
- Automatische Tablettenausgabe

Zielgruppe und Vermittlung der Thematik



Berufstätige ab Mitte 50



Online- und Printwerbung



Veranstaltungen



Kooperationen mit Arbeitgebenden



Social Media



Zusammenarbeit mit Apotheken



Senioreneinrichtungen und Arztpraxen



Radio-/ Fernsehwerbungen

Stärken

- Personalisierung
- Multifunktionalität
- Verbessertes Komfort
- Benötigt wenig Platz
- Erinnert an die Medikamente

Schwächen

- Hohe Kosten
- Datenschutz und Privatsphäre
- Medikamentenausgabe ist komplex
- Unflexiblere Medikamentenausgabe
- Abhängigkeit vom System

Chancen

- Erleichterter Alltag
- Medikamente weniger vergessen
- Weniger fehlerhafte Einnahmen

Risiken

- Stromausfall
- Daten können gehackt werden
- Technische Störungen

